

# Ein Festival im Namen der Gemeinnützigkeit

Rock am Friedensdenkmal in Edenkoben zeigt, wie wertvoll Unterhaltung sein kann

VON HANS KRALIS

„Nach dem Festival, ist vor dem Festival“, heißt es auch in diesem Jahr für den Veranstalter-Verein. Jetzt startet die Planung für die 1250 Jahr-Feier in Edenkoben.

Am Samstagabend ging das vom Verein organisierte zweitägige Musikeignis auf dem Edenkobener Werderberg mit einem spektakulären Feuerwerk während des Auftritts der britischen Tributeband „Letz Zep“ eindrucksvoll zu Ende und schon findet sich das Veranstalterteam mitten in den Vorbereitungen für die beiden nächsten Konzerttage 2020 wieder.

Lässt man Zahlen für sich sprechen wird schnell klar, dass Jürgen Roth, der Vorsitzende des Vereins, nicht übertreibt, wenn er im Zusammenhang mit dem Festival vom, so wörtlich, „größten Open Air Rockkonzert der Pfalz“ spricht. Zwei Aggregate er-



Jürgen Roth, der Vorsitzende des Vereins Rock am Friedensdenkmal. FOTO: HK

zeugten je 100 KW Strom, drei Kilometer Kabel mussten verlegt werden, 300 Meter trinkwassergerechte Schläuche waren ausgerollt, sechs Busse für den kostenlosen Shuttleser-



Blick von der Friedensdenkmal-Bühne während des Auftritts der Gruppe „The Doors Alive“.

FOTO: HK

vice unterwegs, 120 Helfer pro Abend ehrenamtlich im Einsatz und zwei Mal 1600 Besucher (mehr werden von Amts wegen nicht zugelassen) waren freitags und samstags von den Darbietungen der Gruppen Queen Kings, Bounce, The Doors Alive und Letz Zep hellauf begeistert.

## Bereits 600 Karten verkauft

Noch während die Künstler auf der Bühne standen, startete der Vorverkauf für das nächste Jahr. Für die Musik werden dann folgende Bands sorgen: We Salute You (Nachfolgegruppe der AC/DC-Tributer Baroque), Circle Of Hands (Uriah Heep-Cover), Genesis (logisch, Genesis, allerdings mit einem Programm, das nur die Peter Gabriel-Ara berücksichtigt) und Forgotten Sons (Marillion in Reinkultur). Dass schon an den beiden jetzigen

Konzertabenden direkt 600 Eintrittskarten für das Event im kommenden Jahr über den Tresen gingen ist ein Beweis dafür, dass es der Verein Rock am Friedensdenkmal, der sich 2009 von der ursprünglich als Veranstalter aufgetretenen Spielvereinigung Edenkoben abgespalte, geschafft hat, mit viel Arbeit, guter Organisation und viel Liebe zum Detail das herrlich gelegene Friedensdenkmal als kulti-ge Austragungsstätte zu etablieren.

## Nächste Konzerte in Edenkoben

Der Grund dafür, dass sich der Verein selbstständig machte, hat übrigens nur damit zu tun, dass im Bereich Bandbuchungen und Künstlerbeschaffung Flexibilität erforderlich ist, die als Teil eines Sportvereins, in dem Entscheidungen immer erst von Ausschüssen genehmigt werden müssen,

in der notwendigen Form nicht mehr möglich war. Natürlich sind Sportverein und Rock am Friedensdenkmal nach wie vor freundschaftlich miteinander verbunden und unterstützen einander gegenseitig.

Der gemeinnützige Verein Rock am Friedensdenkmal hat sich schließlich die „Förderung von Sport und Kultur im Kreis Südliche Weinstraße auf seine Fahnen geschrieben und finanziert mit dem Erlös aus den Einnahmen seines Rockfestivals nicht nur den hiesigen Fußballverein, sondern auch viele andere Vereine und Institutionen mit teils fünfstelligen Summen. Auch das musikalische Rahmenprogramm zur 1250-Jahrfeier der Stadt Edenkoben am 30. und 31. August mit Mariuzz, Grönland und Phil wird ausschließlich von Jürgen Roth und seinen Vereinsmitgliedern finanziert.